

Morning News – Donnerstag, 17. April 2025

US-Börse: DJI -1,73% / S&P 500 -2,24% / NASDAQ -3,07%

Furcht vor den Folgen des Zollstreits für die US-Wirtschaft haben die Wall Street zur Wochenmitte auf Talfahrt geschickt. Der Verkaufsdruck nahm mit Aussagen des Chefs der Federal Reserve deutlich zu: Jerome Powell warnte davor, dass die Zentralbank zu schwierigen Abwägungen gezwungen sein könnte, wenn sie versuche, die heimische Wirtschaft vor den Folgen des von Präsident Donald Trump initiierten Handelskriegs zu schützen. Steigende Zölle, die die Verbraucherpreise in die Höhe treiben und gleichzeitig die Wirtschaftstätigkeit schwächen, würden die Zentralbank in die unangenehme Lage versetzen, entscheiden zu müssen, ob sie sich auf ihr Ziel konzentriert, eine niedrige Inflation zu fördern, oder auf ihr Mandat, einen gesunden Arbeitsmarkt zu unterstützen, sagte Powell laut veröffentlichtem Redetext in Chicago. "Wir könnten uns in einem schwierigen Szenario wiederfinden, in dem unsere beiden Mandatsziele in Konflikt stehen", so Powell.

Trump will Chinas Handelspartnern Sekundärzölle androhen: Kreise

Goldpreis steigt 3,5% mit Powell-Besorgnis: Immer neue Rekorde

META US - META - Mark Zuckerberg hat in E-Mails eingeräumt, dass er eine Ausgliederung von Instagram aus seinem Meta-Konzern in Erwägung gezogen hat. Dies erfuhr ein US-Bundesgericht in einem Kartellverfahren, das zur Aufspaltung des Technologiekonzerns führen könnte. In einer vertraulichen E-Mail aus dem Jahr 2018, die von der Federal Trade Commission (FTC) als Beweismittel vorgelegt wurde, erklärte Zuckerberg gegenüber leitenden Meta-Führungskräften, dass "die Rufe nach einer Aufspaltung der großen Tech-Unternehmen immer lauter werden und es eine nicht unerhebliche Chance gibt, dass wir in den nächsten fünf bis zehn Jahren gezwungen sein werden, Instagram und vielleicht auch Whatsapp auszugliedern". (Financial Times)

Asien: NKY +1,06% / HSI +1,10%

Die asiatischen Märkte schütteln am Donnerstag im späten Geschäft die schwachen US-Vorgaben ab und zeigen sich mehrheitlich im Plus. Sie folgen damit dem US-Terminmarkt, der auf steigende Kurse an der Wall Street hindeutet. Gestützt wird der Markt von der ersten Runde der Handelsgespräche zwischen Japan und den USA. US-Präsident Donald Trump spricht von großen Fortschritten und weckt damit Hoffnungen, dass der Handelskrieg doch noch entschärft oder gar beendet werden kann. Die Gespräche zwischen Japan und den USA über Zölle dürften nach Einschätzung von Analyst Katsuhiko Aiba von Citi bald zu einer Einigung führen. Es sei sehr wahrscheinlich, dass die Gespräche innerhalb der 90-tägigen Frist für reziproke Zölle zu einem Ergebnis führten. Auch China soll laut Berichten jüngst Verhandlungsbereitschaft signalisiert haben, wenn auch unter Bedingungen.

DAX Vorb.: 21.320 (21.311,02)

Dax behauptet



ABBN SW - ABB Q1 Oper. Ebita schlägt Erwartungen

ELISA FH - ELISA 1Q REV. EU556M, EST. EU559.8M

Haftungsausschluss: Die beigefügten Publikationen spiegeln Informationen und Meinungen der jeweiligen Analysten und Redaktionen wider. Neben den Presseauszügen kann dieses Dokument Informationen enthalten, die durch die ICF BANK AG erarbeitet wurden. Obwohl wir sämtliche Angaben für verlässlich halten, kann für deren Richtigkeit keine Haftung übernommen werden. Dieses Dokument dient lediglich zur Information. Keinesfalls enthält diese Veröffentlichung Aufforderungen oder Empfehlungen zum Kauf und Verkauf von Wertpapieren oder anderen Anlageinstrumenten. Die Informationen stellen keine Anlageberatung dar. Bitte beachten Sie, dass es sich um eine Werbemitteilung handelt. Sie stellt keine Anlageempfehlung und auch keine Anlagestrategieempfehlung dar.

FRVIA FP - FORVIA CONFIRMS FY GUIDANCE

RI FP - Pernod Ricard 3Q Umsatz 2,28 Mrd EUR

VACN SW - VAT Q1 Nettoumsatz CHF275,1 Mio gg CHF198,5 Mio Vj

UNICREDIT - Die italienische Regierung soll angeblich einen Rückzug der HVB-Mutter Unicredit aus Russland zur Bedingung für ihre Zustimmung zur geplanten Übernahme der Bank BPM gemacht haben. Das berichtet die römische Zeitung Il Messaggero unter Berufung auf Insider. Die Regierung verlange einen möglichst schnellen Ausstieg der Unicredit aus Russland. Unicredit gehört zu den wenigen internationalen Kreditinstituten, die immer noch Geschäfte in dem Land machen. Dem Bericht des Messaggero zufolge wird damit gerechnet, dass Rom von der Bank auch verlangt, das Verhältnis von Krediten und Einlagen stabil zu halten. (Börsen-Zeitung)



*DEUTSCHLAND ERZEUGERPREISE MÄRZ FALLEN 0,2% GG VJ

*DEUTSCHLAND ERZEUGERPREISE MÄRZ FALLEN 0,7% GG VM

ENR - Siemens Energy erhöht Gj Prognose für vergleichb. Umsatz

EVT - Evotec SE sieht 2025 ber. Ebitda EU30 Mio bis EU50 Mio

HABA - Planmäßige operative Geschäftsentwicklung in schwierigem Marktumfeld

ALDI - Aldi Süd eröffnet in wenigen Tagen in der Millionenstadt Wuxi die erste Filiale in China, die außerhalb der Metropole Shanghai liegt. Es könnte der Beginn einer zweiten Expansionsstufe des deutschen Discounters sein. Noch am gleichen Tag soll nach Informationen des Handelsblatts eine weitere Filiale außerhalb von Shanghai eröffnet werden. Das Unternehmen hält sich zu Details bedeckt. Aldi Süd ist mit seinem speziellen Discountmodell City bislang nur in Shanghai präsent, Schätzungen zufolge mit 60 bis 70 Filialen. (Handelsblatt)

Termine

TERMINE UNTERNEHMEN

06:30 CHE: VAT, Q1-Umsatz

06:45 CHE: ABB, Q1-Zahlen

07:00 DEU: Evotec, Jahreszahlen (14.00 h Presse- und Analystenkonferenz)

07:00 DEU: Hamborner Reit, Geschäftsbericht

07:30 TWN: Taiwan Semiconductor, Q1-Zahlen

07:30 FIN: Elisa, Q1-Zahlen

07:30 FRA: Pernod Ricard, Q3-Umsatz

07:30 FRA: Forvia, Q1-Zahlen

08:00 GBR: Rentokil Initial, Q1-Umsatz

08:00 FRA: Hermes, Q1-Umsatz

08:00 GBR: Sainsbury, Jahreszahlen

08:00 GBR: Deliveroo plc, Q1-Umsatz

08:30 DEU: Beiersdorf, Hauptversammlung

10:00 DEU: Covestro, Hauptversammlung

10:00 FRA: Vinci, Hauptversammlung

10:30 FRA: LVMH, Hauptversammlung

11:00 CHE: Adecco, Hauptversammlung

Haftungsausschluss: Die beigefügten Publikationen spiegeln Informationen und Meinungen der jeweiligen Analysten und Redaktionen wider. Neben den Presseauszügen kann dieses Dokument Informationen enthalten, die durch die ICF BANK AG erarbeitet wurden. Obwohl wir sämtliche Angaben für verlässlich halten, kann für deren Richtigkeit keine Haftung übernommen werden. Dieses Dokument dient lediglich zur Information. Keinesfalls enthält diese Veröffentlichung Aufforderungen oder Empfehlungen zum Kauf und Verkauf von Wertpapieren oder anderen Anlageinstrumenten. Die Informationen stellen keine Anlageberatung dar. Bitte beachten Sie, dass es sich um eine Werbemitteilung handelt. Sie stellt keine Anlageempfehlung und auch keine Anlagestrategieempfehlung dar.

11:55 USA: UnitedHealth Group, Q1-Zahlen
12:00 GBR: BP, Hauptversammlung
12:30 USA: KeyCorp, Q1-Zahlen
13:00 USA: American Express, Q1-Zahlen
13:00 USA: Blackstone, Q1-Zahlen
13:30 NLD: Heineken, Hauptversammlung
13:30 USA: State Street, Q1-Zahlen
13:30 USA: Ally Financial, Q1-Zahlen
14:00 CHE: Kudelski, Hauptversammlung
15:30 USA: Texas Instruments, Hauptversammlung
18:00 FRA: L'Oréal, Q1-Umsatz
22:01 USA: Netflix, Q1-Zahlen

TERMINE KONJUNKTUR

01:50 JPN: Handelsbilanz 3/25
03:00 KOR: Zentralbank, Zinsentscheid
06:30 NLD: Arbeitslosenquote 3/25
08:00 CHE: Im- und Exporte 3/25
08:00 DEU: Erzeugerpreise 3/25
08:00 DEU: Außenhandel (Detailergebnisse) 2/25
08:00 DEU: Baugenehmigungen 2/25
08:00 DEU: Umsatz im Gastgewerbe 2/25
08:00 DEU: Verarbeitendes Gewerbe (Auftragsbestand) 2/25
14:15 EUR: EZB Zinsentscheid (14.45 h Pk)
14:30 USA: Baubeginne- und genehmigungen 3/25
14:30 USA: Erstanträge Arbeitslosenhilfe (Woche)
14:30 USA: Philadelphia Fed Business Outlook 4/25

SONSTIGE TERMINE

16:00 USA: IWF-Chefin Georgiewa hält Rede vor Beginn der Frühlingstagung von IWF und Weltbank, Washington

USA/ITA: Treffen Giorgia Meloni mit Donald Trump - Hauptthema soll der Zollkonflikt sein

HINWEIS

NOR/DNK: Feiertag, Börse geschlossen
SWE: Börsenhandel verkürzt

SPRUCH DES TAGES

Das weiß ein jeder, wers auch sei, gesund und stärkend ist das Ei.

Wilhelm Busch (1832-1908), dt. Schriftsteller, Maler u. Zeichner

Michael Foeller
Director
Global Markets

ICF BANK AG
Wertpapierhandelsbank
Neue Mainzer Strasse 32-36
60311 Frankfurt am Main
Phone +49 69 92877 - 107
Mobile +49 172 667 9227
E-Mail m.foeller@icfbank.de

Haftungsausschluss: Die beigefügten Publikationen spiegeln Informationen und Meinungen der jeweiligen Analysten und Redaktionen wider. Neben den Presseauszügen kann dieses Dokument Informationen enthalten, die durch die ICF BANK AG erarbeitet wurden. Obwohl wir sämtliche Angaben für verlässlich halten, kann für deren Richtigkeit keine Haftung übernommen werden. Dieses Dokument dient lediglich zur Information. Keinesfalls enthält diese Veröffentlichung Aufforderungen oder Empfehlungen zum Kauf und Verkauf von Wertpapieren oder anderen Anlageinstrumenten. Die Informationen stellen keine Anlageberatung dar. Bitte beachten Sie, dass es sich um eine Werbemitteilung handelt. Sie stellt keine Anlageempfehlung und auch keine Anlagestrategieempfehlung dar.